

## **Erledigt** zurück zu El Capitan

**Beitrag von „taucher71“ vom 18. August 2018, 18:57**

Guten Abend.

Ich befinde mich gerade in einer verzwickten Situation. Ich habe ein gut aber nicht sehr gut laufendes System, das in meiner Signatur, mit High Sierra am laufen. Das ganze läuft als Mac Pro 5.1 und ist mittlerweile mein einziges System. Kein Windows oder Linux mehr. Mac ist einfach das beste.

Nun habe ich aber mal irgendwo, wahrscheinlich sogar hier das El Capitan für meine Zwecke nämlich zu 60 Prozent Videoschnitt in FCPX 10.4 besser wäre weil es schneller und stabiler laufen würde.

High Sierra ist auf meiner intenso 480Gb SSD in APFS. Ich habe noch eine originale APPLE HD mit El Capitan aus einem echten alten iMac und auf beiden Systemen Benchmarks diverser Art durchgeführt.

Cinebench, Luxmark 3 Heaven und Valley Benchmark..Geekbench 3 und 4. Es ist nicht wirklich viel Unterschied zu merken allerdings während des Schnitts in FCPX schon.

Nun frage ich euch. wäre es sinnvoll zurück zu El Capitan zu gehen die SSD in HFS zu formatieren und dort von vorne zu beginnen. Ich muss ja nicht von ganz vorn beginnen denn logischerweise mache ich jede Woche komplette Sicherung vom gesamten High Sierra.

---

**Beitrag von „NStoe“ vom 18. August 2018, 19:04**

Meiner Meinung nach nicht Sinnvoll, da bald schon mojave rauskommt und OSX El Capitan wahrscheinlich auch nicht mehr allzu lange Supportet wird.

Edit: El Capitan wird so wie ich das gerade gesehen habe sowieso nicht mehr unterstützt.

---

## **Beitrag von „JKB“ vom 18. August 2018, 19:07**

El Capitan ist durch! es gibt schon kein keynote, pages oder numbers mehr. imovie, garageband o.ä auch nicht...

bleib bei HS

---

## **Beitrag von „al6042“ vom 18. August 2018, 19:08**

Da würde ich doch erstmal versuchen, die aktuelle Installation auf HFS+ zu heben.  
Ggf. reicht das schon.

Ein weitere Platte per USB anschliessen und als HFS+ unter macOS einrichten.  
Per CCC die HS-Partition auf die externe Platte klonen.  
Im Nachgang die EFI der HS-SSD auf die EFI der externen Platte kopieren.  
Von der externen Platte booten und den Vorgang in Richtung HS-SSD wiederholen.

Damit hast du dein aktuelles System einfach von APFS auf HFS+ gewischt und kannst deine Tests mit FCP wiederholen.

---

## **Beitrag von „taucher71“ vom 18. August 2018, 19:14**

gut das mit dem klonen klingt noch am einfachste..was aber zum Geier ist CCC.Das Klonen kann ich aber auch auf meine interne Raid0 Sicherungspartition durchführen..

Wie mache ich APFS weg per Terminal ?

---

## **Beitrag von „al6042“ vom 18. August 2018, 19:19**

CCC = Carbon Copy Cloner... 😊

### **Beitrag von „Altemirabelle“ vom 18. August 2018, 19:26**

Ich bin erst vor wenigen Monaten von El Cap auf HS umgesprungen, nur aus einem Grund, nämlich wegen glitches im Photoshop nach letztem Sicherheitsupdate. Bin jedoch der Meinung, dass El Cap immer noch ein gutes OS ist und falls da keine Probleme mit der Darstellung vorkommen, spricht nichts dagegen El Cap weiter zu nutzen.

Besonders auf älteren Rechnern scheint El Capitan schneller und elastischer als HS zu sein. Auf meinem Beispiel ist nur die neuste Version 10.13.6 vergleichbar mit 10.11.6. Rein subjektiv.

---

### **Beitrag von „taucher71“ vom 19. August 2018, 15:12**

so weit so gut. habe erfolgreich geklont und die EFI kopiert. Nun bin ich im alten system HD mit el Capitan um die SSD zu löschen und auf HFS+ zu formatieren aber...El Capitan kennt kein APFS und nu?

---

### **Beitrag von „JKB“ vom 19. August 2018, 15:16**

[Zitat von taucher71](#)

El Capitan kennt kein APFS und nu?

SSD Formatieren?

---

### **Beitrag von „taucher71“ vom 19. August 2018, 15:24**

ja aber der Container APFS bleibt trotzdem erhalten. Habe gerade mit Diskutil List erst mal nachgeschaut und wie vermutet APFS wird in el Capitan gar nicht angezeigt.

es geht um Disk0

---

### **Beitrag von „grt“ vom 19. August 2018, 15:28**

wenn keine daten mehr drauf sind, nimm ein livelinux und schreib mit gparted eine neue partitionstabelle (gpt). danach noch im linux eine 200mb grosse EFI-partition in fat32 anlegen (markierungen bearbeiten, haken bei ESP setzen) und den rest der platte als hfs+ oder auch fat32 formatieren. damit sollte der kaptn dann klarkommen, die spätere osx-partition würde ich aber mit dem festplattendienstprogramm noch einmal löschen/formatieren, bevor du draufklonst.

---

### **Beitrag von „taucher71“ vom 19. August 2018, 15:36**

kein linux zur hand. kann aber einen installationsstick erstellen mit high sierra und das vor installation in FPDP oder mittels Terminal erledigen..

---

### **Beitrag von „grt“ vom 19. August 2018, 15:43**

das ginge auch.

---

### **Beitrag von „taucher71“ vom 21. August 2018, 22:57**

so

habe es dann gewagt aber irgendwie ist eine Kleinigkeit schief gelaufen. In Safari sind alle meine Favoriten weg...Trotz erfolgreicher Anmeldung in iCloud also das hatte ich noch nie. Hab

schon öfter mal neu installiert aber das die Favoriten im Safari alle weg sind. Werde bei Anmeldung in iCloud ständig nach code für iPhone 6s Plus gefragt das ich seid 2 Monaten gar nicht mehr besitze und auch sofort aus der Cloud gelöscht hatte.

Des Weiteren stellte ich fest das ich für FCX 10.3 leider das aktuelle High Sierra benötige da ich FCX ansonsten gar nicht starten kann.

Momentan tendiere ich sogar dazu ob ich nicht gleich mal Mojave teste aber erstens wie komme ich da ran und wie kompliziert ist das. Ich denke das wäre noch zu experimentell.